

Heiner Diethelm gibt Vollgas

Die Buggypiste auf einer Wiese an der Bahnlinie in der Nähe des Romanshorer Werkhofs nimmt langsam Gestalt an. Im nächsten Frühling will Initiant Heiner Diethelm die Anlage eröffnen.

MARKUS SCHOCH

ROMANSHORN. Wer noch nicht weiss, was er seinem Kind zu Weihnachten schenken soll, empfiehlt Heiner Diethelm den Kauf eines Modell-Buggys. Denn bereits im Frühling werde es in Romanshorn eine 220 Meter lange Piste geben, auf der die Mädchen und Buben die kleinen Flitzer über Hügel und Schanzen steuern können.

Bereits vieles gemacht

Die Anlage auf Land der Gemeinde hinter dem Werkhof an der Bahnlinie gleich neben der Firma Stüdl Plast wird die einzige im Oberthurgau sein. Sie nimmt langsam Formen an. «Wir haben den Humus abgetragen, die Piste ausgesteckt, den Fahrerstand montiert und einen zweiten Container angeschafft», sagt Diethelm. Einer der beiden Unterstände wird als Lager die-

nen, der andere als Aufenthaltsraum. Diethelm und seine Helfer haben ausserdem Platten verlegt und eine sogenannte Fussgängerzone mit 20 Kubikmetern

Holzschnitzeln geschaffen, die ihnen eine Firma gratis zur Verfügung stellte.

Jetzt müssen noch die Leitplanken verlegt, Kurven gestaltet

und Schanzen gebaut werden. Dafür bleibt genügend Zeit. Diethelm will die Anlage erst im Frühling eröffnen. Das genaue Datum ist noch nicht bestimmt. Klar ist aber: Es soll zum offiziellen Start ein attraktives Rahmenprogramm geben.

Verein in Gründung

Bis dahin sollte auch der Buggy Club Romanshorn gegründet sein, der die Piste betreibt und unterhält. «Wir sind im Moment daran, die Statuten auszuarbeiten», sagt Diethelm. «Der Vorstand steht.»

Die Rennstrecke für kleine Offroadler soll sieben Tage die Woche offen sein. Gegen Bezahlung kann sie jeder benutzen. Tickets wird es beim Eissportzentrum geben. Auch eigentliche Renntage kann sich Diethelm vorstellen.



Bild: pd

Blick auf die Buggypiste mit den beiden Containern.